

|  |   |
|--|---|
|  | <p>Objekt: Gemmenabdrücke in Holzkästen</p> <p>Museum: Winkelmann-Museum Stendal<br/>Winkelmannstraße 36-38<br/>39576 Stendal<br/>03931/215226<br/>info@winkelmann-<br/>gesellschaft.com</p> <p>Sammlung: Antikennachbildungen in<br/>neuzeitlicher Plastik,<br/>Gipsabgüsse</p> <p>Inventarnummer: WG-G-10,1-8</p> |
|--|---|

## Beschreibung

Die acht stapelbaren Kästen beinhalten Abdrücke nach antiken, zumeist römischen Gemmen. Christian Dehn, der seine Laufbahn als Gehilfe von Philipp von Stosch begann, verkaufte in Rom Gemmenabdrücke aus einer gelblichen oder rot gefärbten Schwefelmasse, die sich durch besondere Schärfe auszeichneten, allerdings auch sehr empfindlich waren. Die Käufer konnten sich eine Auswahl selbst zusammenstellen. Zugleich dienten die Gemmenabdrücke als Vorbilder für Wanddekorationen.

## Grunddaten

Material/Technik: Sperrholz  
Maße: 33 x 21 cm

## Ereignisse

Hergestellt wann 1750-1770  
wer Christian Dehn (1696-1770)  
wo

## Schlagworte

- Daktyliothek
- Gemme
- Kleinkunst